



# Wirtschaft und Recht

**Serie: 1**

## Ausrichtungen: WD-D

**Dauer: 120 Minuten**

**Lösungen**

**Dauer:** 120 Minuten

**Hilfsmittel:** ZGB/OR (amtliche Sammlung oder andere Gesetzessammlungen), Taschenrechner

**Hinweise:** Die Gesetzesartikel müssen bei den Lösungen der Rechtsfälle nur angegeben werden, wenn es ausdrücklich verlangt wird.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Nummer: \_\_\_\_\_

Punkte	Maximum	Ergebnis
Teil 1	30	
Teil 2	30	
Teil 3	20	
Total	80	

Note: \_\_\_\_\_

Experte/in: \_\_\_\_\_

Examinator/in: \_\_\_\_\_

## Teil 1: Recht (30 Pte.)

### A. Gesellschaftsrecht

#### Aufgabe 1 (8 Pte.)

Anna Lang und Jakob Kurz betreiben unter der Rechtsform der Kollektivgesellschaft eine Wein- und Getränkehandlung. Ebenfalls im Angebot haben sie verschiedene italienische Spezialitäten, die sie direkt von italienischen Lieferanten beziehen und eine Original italienische Pasta-Maschine.

Die voll einbezahlten Kapitalanteile betragen gemäss Gesellschaftsvertrag:

- Anna Lang Fr. 80'000.--
- Jakob Kurz Fr. 120'000.--

Anna Lang und Jakob Kurz haben vertraglich ein Monatsgehalt von je Fr. 6'000.-- abgemacht. Gemäss Vertrag dürfen nur beide Gesellschafter zusammen die Gesellschaft verpflichten. Diese Beschränkung wurde nicht ins Handelsregister eingetragen. Weitere vertragliche Abmachungen bestehen nicht.

- a) Wie kann die Firma dieser Kollektivgesellschaft gebildet werden? Machen Sie zwei konkrete Vorschläge. (1 Pt.)

**Lang & Co., Kurz & Co., Lang & Kurz (oder umgekehrt; allenfalls mit Zusatz KIG)**

- b) Jakob Kurz schliesst im Namen der Gesellschaft mit einem Getränkeliereanten alleine einen Kaufvertrag über die Lieferung eines teuren Proseccos ab, den er neu ins Sortiment aufnehmen will. Anna Lang verweigert die Annahme der Lieferung mit der Begründung, Jakob Kurz sei gemäss Gesellschaftsvertrag nicht zur alleinigen Geschäftsführung berechtigt. Wird die Gesellschaft verpflichtet (alle möglichen Varianten aufzuführen)? (2 Pte.)

**Das abgeschlossene Geschäft liegt im Rahmen des Geschäftszwecks; auch handelt Kurz im Namen der Gesellschaft.**

**Ob die Gesellschaft verpflichtet wird, hängt vom guten oder bösen Glauben des Getränkeliereanten ab:**

- wenn er weiss oder wissen muss, dass eine solche Vertretungsbeschränkung besteht, ist er bösgläubig > Gesellschaft wird nicht verpflichtet.
- wenn er nicht weiss oder nicht wissen kann, dass eine solche Vertretungsbeschränkung besteht, ist er gutgläubig > Gesellschaft wird verpflichtet, da die Beschränkung nicht ins HR eingetragen wurde.

- c) Im ersten Geschäftsjahr wird schon ein Jahresgewinn von Fr. 10'000.-- erzielt. Welches Jahreseinkommen können Anna Lang bzw. Jakob Kurz im ersten Geschäftsjahr insgesamt beanspruchen? Zeigen Sie auf, wie sich das Gesamteinkommen von Anna Lang bzw. Jakob Kurz zusammensetzt. (3 Pte.)

Art des Einkommens	Anna Lang	Jakob Kurz
Honorar Vertrag	72'000	72'000
Zinsen OR 558,2 $\square$ 4 %	3'200	4'800
Gewinn OR (siehe oben c)	5'000	5'000
<b>Einkommen total</b>	<b>80'200</b>	<b>81'800</b>

- d) Nach drei Jahren fällt die Kollektivgesellschaft in Konkurs. Es bestehen ungedeckte Forderungen in der Höhe von Fr. 100'000.--. Können die Gläubiger Anna Lang bzw. Jakob Kurz für diese Schulden belangen und - falls ja - bis zu welchem Betrag? Begründen Sie Ihre Antwort! (2 Pte.)

**Anna Lang und Jakob Kurz haften unbeschränkt (für beliebig hohe Schulden), persönlich (mit ihrem ganzen Vermögen) und solidarisch (jeder für die ganze Schuld). Anna Lang und Jakob Kurz haften somit je für Fr. 100'000.--.**

## B. Mietrecht

### Aufgabe 2 (3 Pte.)

Die Weinhandlung ist in der Liegenschaft des Vermieters Fabian Kummer eingemietet. Nach einer mehrmonatigen Renovation (Fassade und Teile des Ladenlokals streichen, Behebung diverser Mängel) ist das Lokal wieder wie neu. Doch kurz nach der Fertigstellung kündigt der Vermieter mündlich an, dass sie mit einer Mietzinserhöhung von 600 Franken rechnen müssen. Anna Lang und Jakob Kurz sind der Meinung, dass es für derartige Mietzinserhöhungen eine gesetzliche Limite gibt und bitten Sie um Rat.

a) Beschreiben Sie die Regeln, die der Vermieter bei einer Mietzinserhöhung grundsätzlich zu beachten hat. (2 Pte.)

1. Eine Mietzinserhöhung muss zehn Tage vor Beginn der Kündigungsfrist mitgeteilt werden.
2. Die Mietzinserhöhung muss auf einen Kündigungstermin angekündigt sein.
3. Die Mitteilung hat schriftlich, mit einem vom Kanton genehmigten Formular zu erfolgen.
4. Die Mietzinserhöhung muss begründet sein.

b) Könnte Fabian Kummer in unserem Beispiel den Mietzins erhöhen, wenn er die formalen Voraussetzungen eingehalten hätte? Begründen Sie! (1 Pt.)

**Im vorliegenden Fall müsste die Renovation Wert vermehrenden Charakter haben! Dies ist aber bei Renovationen und Reparaturen, die bloss werterhaltenden Charakter haben, in der Regel nicht der Fall.**

## C. Arbeitsvertrag

### Aufgabe 3 (4 Pte., je ½ Pt./Regelung)

Die Geschäfte in der Weihandlung laufen gut, so dass Anna Lang und Jakob Kurz beschliessen, jemanden für den Verkauf einzustellen. Sie setzen für die neue Angestellte einen Arbeitsvertrag auf, in welchem nebst anderen auch folgende Punkte geregelt sind:

A. Die ersten vier Monate gelten als Probezeit.

**Gemäss Art. 335b Abs. 3 darf die Probezeit höchstens auf drei Monate verlängert werden. Die Abmachung stellen die AN schlechter, verstösst gegen zwingendes Recht und ist daher unzulässig.**

B. Die Kündigungsfrist beträgt im ersten Dienstjahr zwei Wochen

**Gemäss Art. 335c Abs. 3 darf die Kündigungsfrist nur in einem GAV unter einen Monat herabgesetzt werden. Diese Abmachung stellt die AN schlechter und ist nicht rechtmässig.**

C. Für die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall hat die Arbeitnehmerin eine Krankentaggeldversicherung abzuschliessen.

**Gemäss Art. 324a muss der Arbeitgeber bei Krankheit den Lohn für eine beschränkte Zeit entrichten. Diese Bestimmung darf nicht zuungunsten des Arbeitnehmers abgeändert werden (Art. 362). Schliesst der AG für diesen Fall eine Taggeldversicherung ab, muss er mind. die Hälfte der Prämien übernehmen.**

D. Dem Arbeitnehmer werden fünf Wochen Ferien gewährt

**Nach vollendetem 20. Altersjahr hat der Arbeitnehmer Anspruch auf vier Wochen Ferien (329a Abs. 1). Durch die getroffene Abmachung wird er besser gestellt, als es das Gesetz vorsieht. Das Gesetz aber verbietet nur eine Regelung, die den Arbeitnehmer schlechter stellt (Art. 362).**

E. Die Ferien sind jeweils im Juli/August einzuziehen

**Gemäss Art. 329c Abs. 2 muss die AG auf die Wünsche der AN Rücksicht nehmen. Die getroffene Abmachung schränkt die AN zu stark ein und ist deshalb nicht rechtmässig (Art. 362).**

F. Überstunden sind zu leisten, wenn sie betrieblich notwendig sind

**Überstunden sind zu leisten, wenn sie betrieblich notwendig sind, der AN zumutbar sind und sie diese zu leisten vermag. Diese Abmachung ist für die AN also ungünstiger. Art. 321c Abs. 1 ist zwingend und darf weder zuungunsten der AN noch der AG verändert werden (Art. 361 Abs. 1). Die Abmachung ist also nicht rechtmässig.**

G. Überstunden werden mit einem Lohnzuschlag von 10 % entschädigt.

**Gemäss Art. 321c Abs. 3 ist für Überstunden ein Zuschlag von mindestens einem Viertel geschuldet, sofern nichts anderes verabredet ist. Da dieser Absatz nicht zwingend ist, kann eine abweichende Regelung getroffen werden. Die Abmachung ist also zulässig.**

H. Die Arbeitnehmerin erhält einen 13. Monatslohn.

**Ein 13. Monatslohn ist im OR nicht vorgesehen. Diese Abmachung stellt die AN besser und ist rechtmässig.**

Sind die Abmachungen in dieser Form rechtlich zulässig? Entscheiden Sie jeweils unter Beizug des entsprechenden OR-Artikels. Geben Sie die Artikel genau an (z.B. Art. 335b Abs. 2 OR). Ein allfälliger GAV ist nicht zu berücksichtigen.

**Aufgabe 4 (3 Pte.)**

Leider stellt sich heraus, dass die neue Angestellte nicht sehr zuverlässig ist. Als sie in der zweiten Woche der Probezeit auch noch erkrankt, kündigen Lang und Kurz der Angestellten schriftlich fristlos und teilen ihr mit, dass für die krankheitsbedingte Abwesenheit kein Lohn entrichtet werde. Als die Angestellte eine Woche später wieder zur Arbeit erscheint, protestiert sie gegen die Kündigung.

Sie erhebt folgende Ansprüche:

- a) Die Kündigung sei ungültig, weil sie während der Krankheit erfolgt sei. **(1 Pt.)**  
**Der erste Monat eines Arbeitsverhältnisses gilt gemäss Art. 335b als Probezeit, sofern nichts anderes verabredet wurde. Während der Probezeit kann das Arbeitsverhältnis jederzeit mit einer Kündigungsfrist von sieben Tagen gekündigt werden. Die Regeln über die Kündigung zur Unzeit gelten erst nach Ablauf der Probezeit (Art. 336c Abs. 1).**
- b) Zudem sei eine fristlose Kündigung ohnehin nicht rechtmässig. **(1 Pt.)**  
**Die Kündigung ist zulässig (siehe oben), aber die Kündigungsfrist von sieben Tagen muss eingehalten werden.**
- c) Des Weiteren habe sie einen gesetzlichen Lohnanspruch bei Krankheit. **(1 Pt.)**  
**Ein Lohnanspruch bei Krankheit entsteht gemäss Art 324a nur, wenn das Arbeitsverhältnis mehr als drei Monate gedauert hat oder für mehr als drei Monate eingegangen wurde. Beides liegt in unserem Fall nicht vor, weshalb die Arbeitnehmerin keinen Lohnanspruch für die Krankheitstage hat.**

## D. OR Allgemeiner Teil

### Aufgabe 5 (3 Pte.)

Die Senioren des FC Winterthur organisieren jedes Jahr ein Grümpelturnier mit einer Cüpli-Bar. Sie bestellen bei Anna Kurz für den 30. August, 12.00 Uhr, 120 Flaschen Prosecco zu Fr. 12.-- je Flasche.

Als am abgemachten Tag der Prosecco auch um 14.00 Uhr nicht eingetroffen ist, besorgen sich die Senioren bei einem ortsansässigen Lieferanten 120 Flaschen spanischen Cava zu Fr. 13.-- je Flasche.

Um 17.00 Uhr trifft der Prosecco doch noch ein; die Senioren lehnen die Annahme der Sendung ab und verlangen ihrerseits Schadenersatz für die entstandenen Kosten.

Anna Lang und Jakob Kurz wollen sich damit nicht abfinden und verlangen die Bezahlung des Proseccos. Wer ist im Recht? Begründen Sie!

- a) Müssen die Senioren den Prosecco annehmen? (1 Pt.)  
**Nein, es handelt sich um ein Fixgeschäft (30. August, Samstag, 12 Uhr). Die Senioren müssen die Lieferung nicht mehr annehmen (OR 108 Ziff. 3).**
- b) Müssen Anna und Jakob den Schaden ersetzen? (1 Pt.)  
**Ja, die Senioren können Schadenersatz geltend machen (OR 109).**
- c) Was würde gelten, wenn „Lieferung bis Samstag“ abgemacht worden wäre? (1 Pt.)  
**Verfalltag, Lieferung wäre rechtzeitig erfolgt.**

## E. Personenrecht

### Aufgabe 6 (4 Pte.)

Eines Abends sieht Monika, die 15-jährige Tochter von Anna Lang, ihre 5-jährige Schwester Laura mit Schraubenschlüsseln spielen. Dabei kommt ihr die Idee, dem Nachbarn Meili einen Streich zu spielen. Monika löst am linken Hinterrad seines Autos die Radmuttern. Laura muss sie ganz herausrauben. Meilis nächste Autofahrt endet nach fünf Metern mit einem Achsenbruch.

- a) Im folgenden Fall ist eine Obligation entstanden. Welches ist der Entstehungsgrund? (1 Pt.)

**Unerlaubte Handlung**

- b) Können Monika oder Laura für Meilis Achsenbruch haftbar gemacht werden? Begründen Sie! (2 Pte.)

**Monika ist zwar noch nicht volljährig, trotzdem kann sie zur Verantwortung gezogen werden, da sie die Folgen ihres Tuns hätte abschätzen können (urteilsfähig, ZGB 16). Sie ist somit beschränkt handlungsunfähig und haftbar für Schaden, den sie anrichtet (ZGB 19 Abs. 3).**

**Laura hingegen ist weder volljährig noch urteilsfähig und somit handlungsunfähig und kann deshalb auch nicht zur Rechenschaft gezogen werden (ZGB 18).**

- c) Kann die alleinerziehende Mutter Anna haftbar gemacht werden? Begründen Sie! (1 Pt.)

**Anna haftet nur, wenn man ihr eine Verletzung der Aufsichtspflicht vorwerfen kann (ZGB 333).**

## F. Erbrecht

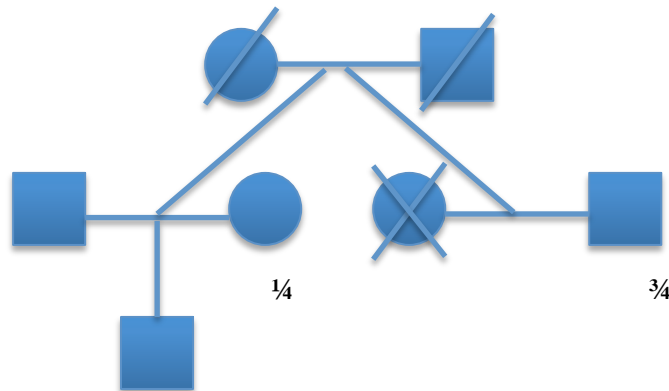
### Aufgabe 7 (5 Pte.)

Die einzige Tante von Jakob Kurz ist 73, kinderlos und in dritter Ehe mit einem jüngeren Mann unglücklich verheiratet. Sie verfügt über ein Vermögen von Fr. 600'000.--. Schon oft hat sie Jakob Kurz gesagt, sie wolle ihn, den einzigen Neffen, als Alleinerben einsetzen. Kann Jakob Kurz auf das Erbe hoffen, obwohl seine Mutter und sein Vater noch leben?

Wer erbt in den folgenden Fällen wie viel, wenn seine Tante stirbt, deren Eltern vorverstorben sind, ihr Ehemann und Jakob Kurz' Mutter noch leben. Güterrechtliche Ansprüche sind nicht zu berücksichtigen.

- a) Die Tante hat kein Testament aufgesetzt (**Mit korrekter Darstellung des Lösungswegs, Ergebnis als Bruch oder in Franken**). (2 Pte.)

**Ehemann der Tante  $\frac{3}{4} = 450'000.--$ , Schwester (Mutter)  $\frac{1}{4} = 150'000.--$ , Ehemann der Mutter ist nicht gesetzlicher Erbe.**



- b) Die Tante hat ein Testament aufgesetzt und Jakob Kurz begünstigt (**mit Darstellung des Lösungswegs, Ergebnis als Bruch oder in Franken**). (2 Pte.)

**Pflichtteil Ehemann  $\frac{1}{2}$  v.  $\frac{3}{4} = \frac{3}{8}$  Mutter kein Pflichtteil**

**Jakob  $\frac{5}{8} = 375'000.--$**

- c) Könnte die Tante ihren Ehemann enterben? Begründen Sie mit Hilfe des passenden Gesetzesartikels. (1 Pt.)  
**Nein, eine Enterbung ist nur möglich, wenn eine der Voraussetzungen von Artikel 477 ZGB erfüllt ist.**



## Teil 2: BWL (30 Pte.)

### A. Unternehmensmodell und strategische Unternehmensführung

#### Aufgabe 1 (5 Pte.)

Anna und Jakob führen im Zusammenhang mit der Anschaffung von neuen Staubsaugern eine Nutzwertanalyse durch. Es stehen vier Modelle zur Auswahl: A10, B200, C4 und D1000. Die Bewertungsskala reicht von 1 (schlecht) bis 5 (sehr gut).

a) Führen Sie die Nutzwertanalyse durch und füllen Sie alle grauen Felder aus.

**Für jeden korrekten Nutzwert (Total) einen Punkt = 3 Pte.**

Kriterium	Gewichtung	A10		B200		C4		D1000	
		Punkte	Nutzwert	Punkte	Nutzwert	Punkte	Nutzwert	Punkte	Nutzwert
Saugkraft	40%	1	0,4	2	0,8	5	2	4	1,6
Stromverbrauch	10%	3	0,3	5	0,5	5	0,5	4	0,4
Preis	50%	5	2,5	4	2	1	0,5	3	1,5
<b>Total</b>			<b>3,2</b>		<b>3,3</b>		<b>3</b>		<b>3,5</b>
<b>Rang</b>			<b>3</b>		<b>2</b>		<b>4</b>		<b>1</b>

b) Welcher Staubsauger kann als „Billig-Modell“ bezeichnet werden? Begründen Sie Ihre Antwort.

**Das Modell A10, denn es hat als einziges beim Preis 5 Punkte bekommen. (1 Pte.)**

c) Sie haben gerade eine Nutzwertanalyse durchgeführt. Denken Sie über Ihr Vorgehen nach. Welchen Vorteil und welchen Nachteil bietet die Nutzwertanalyse?

**Vorteile: einfache Handhabung, universell einsetzbar, macht Entscheidungskriterien transparent**

**Nachteile: individuell geprägt durch Gewichtung und Punktevergabe, keine künftigen Aussagen**

**(1 Pte.)**

## B. Leitbild und Unternehmungskonzept

### Aufgabe 2 (4 Pte.)

Anna und Jakob legen grossen Wert auf Nachhaltigkeit. Die Umwelt ist ihnen wichtig und sie führen diverse biologische Produkte im Angebot.

Anna hat für das Unternehmen folgendes Leitbild entworfen:

1. Wir wollen die Bedürfnisse von Kunden abdecken, die hohe Ansprüche an die Qualität haben.
2. Wir bieten bei allen Produkten eine fachmännische Beratung und einen guten Service an.
3. Wir wollen zukünftige Investitionen mit eigenen Mitteln finanzieren können.
4. Wir bieten im Kanton Zürich Kochkurse für italienische Spezialitäten an.
5. Unser Unternehmen nimmt Rücksicht auf die Natur und das ökologische Gleichgewicht.
6. Wir unterstützen den WWF mit einem jährlichen Beitrag.
7. Künftig möchten wir unsere Produkte auch anderen Anbietern (z.B. Aldi) zur Verfügung stellen.
8. Unsere Mitarbeiter sind das wichtigste Kapital des Unternehmens.

- a) Ordnen Sie die Aussagen des Leitbilds den Bereichen Leistung, Finanzen und Soziales zu. (2 Pte.)

Bereich	Nummer(n) des Leitbilds
Leistung	1, 2, 4, 7
Finanzen	3
Soziales	5, 6, 8

- b) Das Leitbild enthält einen Zielkonflikt. Beschreiben Sie den vorhandenen Zielkonflikt. (1 Pt.)  
**Punkt 2 und 7: fachmännische Beratung ist nicht gewährleistet (Allenfalls Punkt 5 und 7, da das Unternehmen keinen direkten Einfluss auf die Einstellung von Aldi zur Natur/ökologisches Gleichgewicht nehmen kann.)**

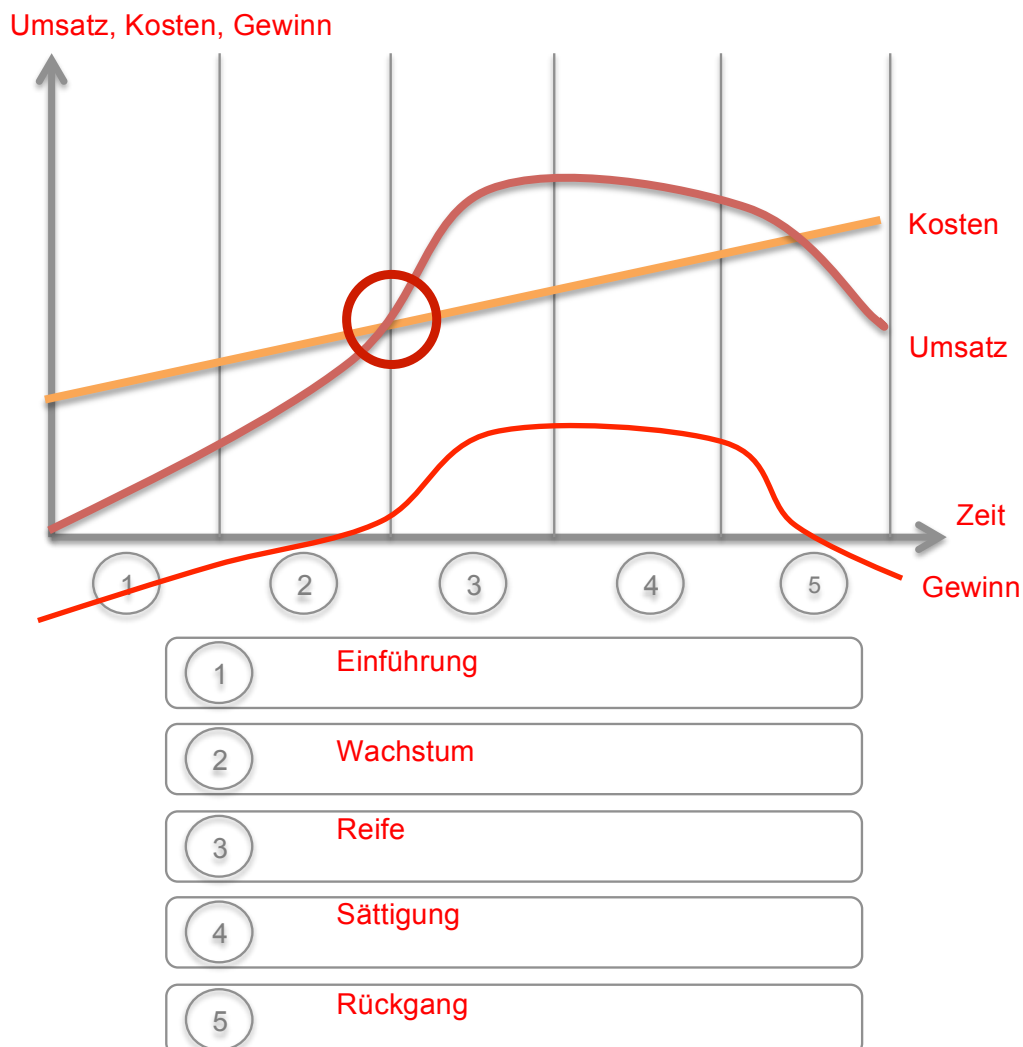
- c) Ergänzen Sie das vorliegende Leitbild mit einer weiteren sinnvollen **Zielformulierung** in einem ganzen Satz. (1 Pt.)  
**individuell**

## C. Marketing

### Aufgabe 3 (7 Punkte)

Anna und Jakob führen in ihrem Sortiment auch Prosecco eines Produzenten verschiedener Schaumweine. Der Lieferant überlegt sich, wie er seine verschiedenen Produkte im Markt positionieren könnte. Dazu wählt er die betriebswirtschaftlichen Methoden Produktlebenszyklus und die Matrix der Boston Consulting Group (BCG-Matrix).

- Zeichnen Sie für einen Prosecco Umsatz, Kosten und Gewinn in den Produktlebenszyklus ein und beschriften Sie die Kurven und Achsen. (4 Pte.)
- Beschriften Sie die fünf Phasen des Produktlebenszyklus (siehe unten). (2 1/2 Pte.)
- Zeichnen Sie ein, wo zum ersten Mal der Breakeven-Punkt erreicht wird. (1/2 Pt.)



#### Aufgabe 4 (4 Punkte)

Die Methoden Produktlebenszyklus und die Matrix der Boston Consulting Group (BCG-Matrix) lassen sich miteinander kombinieren. Füllen Sie die Tabelle vollständig aus.

	Stars	Question marks	Cash cows	Poor dogs
Marktanteil	hoch	<b>niedrig</b>	<b>hoch</b>	<b>niedrig</b>
Marktwachstum	hoch	<b>hoch</b>	<b>niedrig</b>	<b>niedrig</b>
Phase Produktlebenszyklus	Wachstum	<b>Einführung</b>	<b>Reife, Sättigung</b>	<b>Rückgang</b>
Gewinn	nahe Breakeven	<b>Verlust</b>	<b>hoch</b>	<b>niedrig</b>
Investitionen	<b>hoch</b>	<b>hoch</b>	<b>niedrig</b>	<b>keine</b>

**¼ Pt. pro richtigen Eintrag = 4 Pte.**

#### Aufgabe 5 (3 Punkte)

Das Einzugsgebiet von Annas und Jakobs Laden umfasst rund 20'000 Haushalte. Sie schätzen, dass sich die Hälfte davon eine Pasta-Maschine leisten könnte, aber nur 50% dieser kaufkräftigen Bevölkerungsschicht tatsächlich eine kauft. Anna und Jakob verkaufen 1'500 Stück jährlich. Wie gross sind Marktanteil, Marktvolumen und Marktpotenzial?

**Marktpotenzial: 10'000 Haushalte (50% von 20'000)** **(1 Pt.)**

**Marktvolumen: 5'000 Haushalte (50% von 10'000)** **(1 Pt.)**

**Marktanteil: 30% (1'500 von 5'000)** **(1 Pt.)**

## D. Organisation

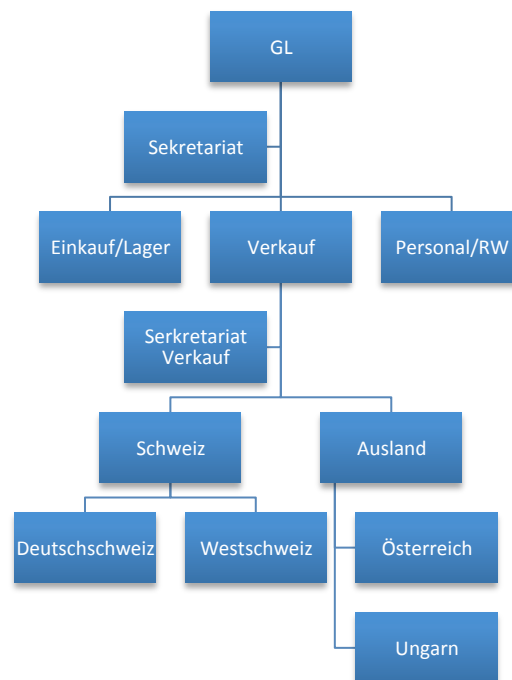
### Aufgabe 6 (7 Pte.)

Mittlerweile ist das Unternehmen auf dem Markt sehr erfolgreich und beschäftigt vierzig Angestellte. Um den Überblick nicht zu verlieren, versucht Jakob für das Unternehmen ein Organigramm zu erstellen.

Folgende Einheiten sollen organisiert werden: Einkauf/Lager, Verkauf, Personal- und Rechnungswesen, Sekretariat, Geschäftsleitung. Für den Verkauf überlegt er sich eine geographische Gliederung (Deutschschweiz, Westschweiz, Österreich und Ungarn). Das Sekretariat ist eine Stabstelle, die der Geschäftsleitung unterstellt ist. Eine weitere Stabstelle ist dem Verkauf unterstellt.

a) Stellen Sie ein Stablinien-Organigramm auf.

(3 Pte.)



**Korrekturhinweis: Verkauf ohne die Ebene „Schweiz / Ausland“ auch korrekt!**

je ¼ Pt./Kästchen = 3 Pte.

b) Welche andere sinnvolle Form der Gliederung schlagen Sie vor?

(1 Pt.)

**Matrixorganisation**

c) Erklären Sie die folgenden Begriffe:

(3 Pte.)

**Kongruenzprinzip bei einer Stelle**

**Bei einer Stelle müssen Aufgabe, Kompetenzen und Verantwortung deckungsgleich sein.**

**Kontrollspanne**

**Zeigt, wie viele Mitarbeiter einer leitenden Stelle untergeordnet sind.**

**Profit-Center**

**Selbständige Unternehmenseinheit mit Gewinnverantwortung.**

### Teil 3: VWL (20 Pte.)

#### A. Wachstum, Konjunktur und Einkommensverteilung

##### Aufgabe 1 (6 Pte.)

Die Schweizer Weinwirtschaft kann mit Blick auf die statistischen Zahlen auf ein erfreuliches Jahr 2015 zurückblicken. Der Konsum von Schweizer Weinen stieg 2015 um 0,5 Millionen Liter auf knapp 99 Millionen Liter an. Zurückgegangen ist jedoch der Konsum von ausländischen Weinen. Insgesamt setzte sich der seit mehreren Jahren rückläufige Trend beim Weinkonsum in der Schweiz fort. Nebst vielen verschiedenen Gründen macht das Bundesamt für Landwirtschaft auch die Konjunkturlage für Schwankungen beim Weinkonsum verantwortlich.



Quelle: [www.eav.admin.ch](http://www.eav.admin.ch)

Auch Jakob Kurz und Anna Lang haben festgestellt, dass die Wirtschaftslage Einfluss auf ihren Weinhandel haben kann. Sie wissen, dass das Bruttoinlandprodukt (BIP) als Mass für Wohlstand und Wirtschaftswachstum dient.

a) Kreuzen Sie die Tätigkeit(en) an, durch welche das BIP zunimmt. (1 Pt.)

- Jakob putzt am Samstagabend den Boden der Weinhandlung.
- Für ihren Weinhandel kaufen Anna und Jakob 500 Flaschen eines teuren Rotweins aus Bordeaux, Frankreich.
- Der Lastwagenchauffeur Tom Lang hat bei der Weinlieferung einen Unfall. Die Reparaturkosten bei der Mercedes-Garage belaufen sich auf CHF 4'000.-.

**Korrekturhinweis: 1 oder 0 Pt.**

b) In einem Zeitungsartikel lesen Anna und Jakob, dass das BIP im vergangenen Jahr um 1% gestiegen und dass die Produktion der Unternehmungen im gleichen Zeitraum um 0.5% gesunken sei. Die Aussage ist korrekt. Erklären Sie den Zusammenhang. (1 Pt.)

**Das nominelle BIP wuchs um 1%, das reale sank um 0.5%; die Inflation betrug also ca. 1.5%.**

- c) Das BIP real wird immer wieder als wichtige Basisgrösse bei Vergleichen herangezogen. Die Aussagekraft des BIP real ist jedoch beschränkt. Umschreiben Sie zwei der wichtigsten Kritikpunkte des BIP real. **(2 Pte.)**

**Fehlerfassungen: Reparaturleistungen oder externe Kosten, welche aber keine Wertschöpfung darstellen, werden erfasst.**

**Markttransaktionen: Das BIP misst nur Markttransaktionen (keine Schattenwirtschaft, Hausarbeit, unbezahlte Freiwilligenarbeit usw.)**

**Verteilung: Das BIP zeigt nicht auf, wie die Güter in einem Land verteilt sind.**

**Das BIP alleine sagt nichts aus über die Wohlfahrt.**

- d) Anna und Jakob wissen, dass der Staat durch eine antizyklische Konjunkturpolitik versucht den BIP-Verlauf zu stabilisieren. Erklären Sie, was damit gemeint ist. **(1 Pt.)**

**In Krisen soll der Staat mit unterstützenden Massnahmen die Wirtschaft ankurbeln, in der Hochkonjunktur dagegen dämpfen (Steuern, Investitionen, Subventionen).**

- e) Nicht alle Leute können sich teuren Spitzenwein leisten, da das Einkommen ungleich verteilt ist. Welche Aussagen zur Lorenzkurve bezüglich der Einkommensverteilung (nach Abzug der Einkommenssteuern) sind richtig? **(1 Pt.)**

- Die Lorenzkurve zeigt, wie viel Einkommen ein Einwohner hat.
- Je näher die Lorenzkurve bei der Diagonalen liegt, desto ausgeglichener ist in der Regel die Verteilung.
- Je näher die Lorenzkurve bei der Diagonalen liegt, desto gerechter ist das Einkommen in einem Land verteilt.
- Die Lorenzkurve verschiebt sich in Richtung Diagonale, wenn alle Einkommensbezüger 5% mehr verdienen.
- Die Lorenzkurve verschiebt sich in Richtung Diagonale, wenn die unteren Einkommen erhöht werden und die oberen Einkommen gleich bleiben.

**Korrekturhinweis: 1 Pt. (pro falsches / fehlendes Kreuz -1/2Pt.)**

## B. Preisstabilität und Banken

### Aufgabe 2 (7 Pte.)

Mike Dicke ist seit 2013 bei der Weinhandlung als Leiter Verkauf angestellt. Er möchte gerne mehr Lohn und vereinbart daher mit Jakob Kurz einen Termin für ein Gespräch. Jakob Kurz möchte sich auf diesen Termin vorbereiten und brütet deshalb über einer Statistik mit dem Landesindex der Konsumentenpreise.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Ø
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
<b>2001</b>	92.0	91.9	92.1	92.3	92.8	93.0	92.8	92.3	92.4	92.3	92.4	92.4	92.4
<b>2002</b>	92.5	92.5	92.5	93.3	93.4	93.3	92.8	92.8	92.9	93.5	93.3	93.2	93.0
<b>2003</b>	93.3	93.4	93.8	94.0	93.8	93.8	93.0	93.3	93.4	93.9	93.8	93.8	93.6
<b>2004</b>	93.5	93.5	93.7	94.5	94.7	94.8	93.9	94.2	94.2	95.1	95.2	95.0	94.3
<b>2005</b>	94.6	94.8	95.0	95.8	95.7	95.5	95.0	95.1	95.5	96.4	96.1	96.0	95.5
<b>2006</b>	95.8	96.1	96.0	96.8	97.0	97.0	96.3	96.5	96.3	96.6	96.6	96.6	96.5
<b>2007</b>	95.9	96.1	96.2	97.3	97.5	97.6	97.0	96.9	97.0	97.8	98.3	98.5	97.2
<b>2008</b>	98.2	98.4	98.7	99.5	100.3	100.4	100.0	99.7	99.8	100.4	99.7	99.2	99.5
<b>2009</b>	98.4	98.6	98.3	99.1	99.3	99.5	98.8	98.9	98.9	99.5	99.7	99.5	99.0
<b>2010</b>	99.4	99.5	99.7	100.5	100.4	100.0	99.2	99.2	99.2	99.7	100.0	100.0	99.7
<b>2011</b>	99.6	100.0	100.7	100.8	100.8	100.5	99.7	99.4	99.7	99.6	99.4	99.3	100.0
<b>2012</b>	98.9	99.1	99.7	99.8	99.8	99.5	99.0	99.0	99.3	99.4	99.1	98.9	99.3
<b>2013</b>	98.6	98.9	99.1	99.1	99.2	99.3	99.0	98.9	99.2	99.1	99.1	98.9	99.1
<b>2014</b>	98.6	98.7	99.1	99.2	99.5	99.4	99.0	99.0	99.1	99.1	99.1	98.6	99.0
<b>2015</b>	98.2	97.9	98.2	98.1	98.3	98.4	97.8	97.6	97.7	97.8	97.7	97.3	97.9
<b>2016</b>	96.9	97.1	97.4	97.7	97.9	98.0	97.6	97.5	97.5				

- a) Wie viel Prozent beträgt die Teuerung vom Jahr 2013 bis ins Jahr 2015. Das Ergebnis ist auf drei Stellen zu runden. **(1 Pt.)**

$$(97.9-99.1) / 99.1 * 100 = - 1.211$$

- b) Am Gespräch bietet Jakob Kurz seinem Mitarbeiter Mike eine Lohnerhöhung von 720 Franken pro Jahr an, was 1% seines Nettolohnes entspricht. Was könnten Gründe sein, weshalb Jakob Kurz seinem Mitarbeiter diese Lohnerhöhung gewährt? Erklären Sie das anhand von zwei Beispielen. **(2 Pte.)**

**Mike Dicke war ein überdurchschnittlich guter Mitarbeiter**

**Die Weinhandlung möchte zufriedene Mitarbeiter und Mike Dicke unbedingt behalten**

**Die Weinhandlung konnte die Umsätze in den letzten Jahren steigern**

**Mike Dicke wurde befördert**

**Korrekturhinweis: Weitere sinnvolle Antworten gelten lassen!**



Bei der Recherche zum Landesindex der Konsumentenpreise ist Jakob Kurz auf einen Bericht der Schweizerischen Nationalbank (SNB) gestossen, darin steht folgendes:

*„Der Zins auf Sichteinlagen bei der Nationalbank beträgt weiterhin  $-0,75\%$  und das Zielband für den Dreimonats-Libor bleibt bei  $-1,25\%$  bis  $-0,25\%$ . Gleichzeitig interveniert die Nationalbank bei Bedarf am Devisenmarkt. [...] Die neue bedingte Inflationsprognose hat sich gegenüber Juni leicht nach unten verschoben. Bis zum ersten Quartal 2017 bleibt der Verlauf der Inflation nahezu gleich. Danach dämpfen die etwas weniger günstigen Aussichten für die Weltwirtschaft die Teuerung in der Schweiz. Für 2016 bleibt die Inflationsprognose mit  $-0,4\%$  unverändert. Für 2017 erwartet die Nationalbank eine Inflation von  $0,2\%$  gegenüber  $0,3\%$  in der Prognose vom letzten Quartal; für 2018 sinkt die Prognose von  $0,9\%$  auf  $0,6\%$ . Die bedingte Inflationsprognose beruht auf der Annahme, dass der Dreimonats-Libor über den gesamten Prognosezeitraum bei  $-0,75\%$  bleibt. [...]“*

Quelle: [www.snb.ch](http://www.snb.ch) - Geldpolitische Lagebeurteilung vom 15. September 2016

- c) Nennen Sie den Fachbegriff für die Geldpolitik, welche die Notenbank betreibt und erklären Sie, wozu Negativzinsen und eine Intervention am Devisenmarkt dienen. **(2 Pte.)**

**Expansive Geldpolitik (1/2 Pt.)**

**Der Negativzins und die Bereitschaft der Nationalbank, am Devisenmarkt einzugreifen, dienen dazu, Anlagen in Schweizer Franken weniger attraktiv zu machen und so den Aufwertungsdruck auf den Franken zu verringern. (1 ½ Pte.)**

- d) Die SNB warnt schon seit einiger Zeit vor den Gefahren einer deflationären Entwicklung. Welche Wirtschaftsteilnehmer sind bei einer Deflation negativ betroffen? Nennen Sie zwei Beispiele und begründen Sie jeweils Ihre Antworten. **(2 Pte.)**

Negativ betroffen: **Schuldner**

Begründung: **Realschuld wird grösser**

Negativ betroffen: **Unternehmen**

Begründung: **Kleinere Nachfrage führt zu hartem Preiskampf; sinkende Preise zu Gewinnrückgängen.**

**Korrekturhinweis: Beispiel inkl. Begründung 1 Pt.; weitere sinnvolle Antworten gelten lassen, z.B.**

- **Eigentümer => Sachwerte verlieren an Wert**
- **Staat => Lohnkürzungen & Arbeitslosigkeit führen zu tieferen Steuereinnahmen**

### C. Märkte und nachhaltiges Wirtschaften

#### Aufgabe 3 (7 Pte.)

a) Anna Lang trifft sich regelmässig mit ihrem Bruder, dem Lastwagenchauffeur Tom Lang. Sie diskutieren zwei Veränderungen, welche Anna im Weinmarkt beobachtet hat.

Wie verändern sich Preis und Menge in diesem Markt bei den folgenden Situationen (Alle anderen Bedingungen bleiben gleich)? Zeichnen Sie zudem die entsprechende Verschiebung der Angebots- bzw. der Nachfragekurve im Preis-Mengen-Diagramm ein. (2 Pte.)

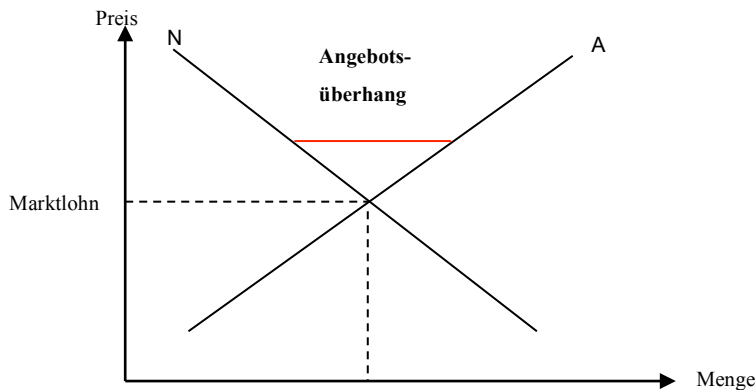
Veränderung	Preis (fällt/steigt) Menge (nimmt ab/zu)	Auswirkung auf den Weinmarkt
1. Der Trend zum Weintrinken hat bei jüngeren Leuten zugenommen. Mitverantwortlich könnten auch weinbasierte Sommerdrinks wie Hugo etc. sein.	Preis: <b>steigt</b>  Menge: <b>Nimmt zu</b>	
2. Die Produktivität in der Weinproduktion kann wegen technischem Fortschritt erhöht werden.	Preis: <b>fällt</b>  Menge: <b>Nimmt zu</b>	

**Korrekturhinweis:** ½ Pt. für korrekte Preis-/ Mengenveränderung; ½ Pt. Für korrektes Diagramm.

- b) Tom Lang klagt über seinen niedrigen Lohn, obwohl er zwischen 46 bis 48 Stunden in der Woche arbeitet. Er erklärt Anna, dass er einen Mindestlohn, der mindestens 10 % über dem aktuellen Marktlohn liegen sollte, befürworten würde.

Zeichnen Sie im unten stehenden Preis-Mengen-Diagramm ein, welche Auswirkungen ein Mindestlohn auf den Arbeitsmarkt der Lastwagenchauffeure hätte. Kommentieren Sie die Auswirkungen zudem noch in eigenen Worten. **(3 Pte.)**

Arbeitsmarkt für Lastwagenchauffeure



Kommentar:

**Der Mindestlohn ist höher als der Marktlohn (Gleichgewichtslohn).**

**Die Arbeitgeber (Nachfrager der Arbeit) müssen die Mindestlöhne einhalten. Zu diesem Lohn ist die Nachfrage nach Angestellten jedoch kleiner.**

**Die Arbeitnehmer (Anbieter der Arbeit) bieten zu diesem Lohn mehr Arbeit an. Somit ist die angebotene Menge an Arbeitskräften grösser als die nachgefragte. Es entsteht ein Angebotsüberhang.**

**Korrekturhinweis: Korrekt beschriftete Grafik 1 Pt., vollständig korrekter Kommentar: 2 Pt.**

- c) Tom Lang erzählt Anna von einem Artikel des Tagesanzeigers vom 18.02.2015, den er am schwarzen Brett bei der Arbeit gesehen hat:

**6 statt 15 zusätzliche Rappen pro Liter Benzin**

*Nach heftiger Kritik will der Bundesrat den Mineralölsteuerezuschlag nur noch um weniger als die Hälfte erhöhen. Die Autolobby geht dennoch auf die Barrikaden.*

*Für Unterhalt und Ausbau der Autobahnen sollen die Autofahrer tiefer in die Tasche greifen. Nach heftiger Kritik in der Vernehmlassung geht der Bundesrat bei der Erhöhung des Mineralölsteuerezuschlags aber vom Gas: Der Aufschlag soll statt 15 Rappen vorerst nur 6 Rappen pro Liter Benzin betragen. [...]*

Auch Anna sagt, sie hätte davon gehört. Es gehe aber nicht nur um die Finanzierung der Strassen, sondern auch um die Internalisierung der externen Kosten.

Erklären Sie was mit der *Internalisierung externer Kosten* gemeint ist. Verwenden Sie dabei den zugehörigen Fachausdruck für den Vorgang der Internalisierung.

(2 Pte.)

**Externe Kosten entstehen, wenn nicht alle anfallenden Kosten vom Verursacher getragen werden (Umweltbelastung, Lärm etc.).**

**Durch eine Energiesteuer müssen diejenigen Wirtschaftssubjekte, welche mehr Energie verbrauchen (mehr Kosten verursachen) auch mehr bezahlen. (1 Pt.)**

**Dies nennt man das Verursacherprinzip. (1 Pt.)**

## Notenschlüssel

<b>80 – 74</b>	<b>6</b>
<b>73 – 66</b>	<b>5.5</b>
<b>65 – 59</b>	<b>5</b>
<b>58 – 51</b>	<b>4.5</b>
<b>50 – 44</b>	<b>4</b>
<b>43 – 36</b>	<b>3.5</b>
<b>35 – 29</b>	<b>3</b>
<b>28 – 21</b>	<b>2.5</b>
<b>20 – 14</b>	<b>2</b>
<b>13 – 6</b>	<b>1.5</b>
<b>0 – 5</b>	<b>1</b>